



Große Kreisstadt Delitzsch  
Stadtrat  
Markt 3  
04509 Delitzsch

Vorsitz: Adrian Schneider  
E-Mail: jugendparlament@delitzsch.de

Jugendparlament Delitzsch  
c/o Große Kreisstadt Delitzsch  
Markt 3  
04509 Delitzsch

**Stellungnahme des Jugendparlamentes zur Bademöglichkeit in Delitzsch auf Grundlage der Anträge von FWG/BI, CDU, und dem Stadtrat von B'90/Grüne sowie SPD und Die Linke**

Das Jugendparlament sieht ergebnisoffen und auf Grundlage der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen folgende Anforderungen an eine zukünftige Schwimm- und Bademöglichkeit in Delitzsch:

- Ein Becken ist so zu konzipieren, dass alle Schwimmbadzeichen für SchülerInnen abnehmbar, Bedürfnisse von spezialisierten Vereinen erfüllt und Rettungsschwimmausbildungen möglich sind.
- Eine Unterbrechung des Badbetriebes durch Baumaßnahmen ist zu vermeiden.
- Eine Kombination aus Freizeit- und Sportmöglichkeiten ist vorzuweisen.
- Das Vorhandensein von einem Kinderbecken und einem Planschbecken ist notwendig.
- Rutschmöglichkeiten für verschiedene Altersklassen sind vorzuhalten.
- Mindestens fünf Bahnen innen sowie vier Bahnen außen sind zwingend notwendig.
- Die Nutzung des Innenbeckens/ der Innenbecken muss auch im Sommer gewährleistet sein.
- Eine Sauna ist zwingend notwendig, um ein umfassendes Angebot für Familien herzustellen.
- Ein abgetrenntes Lehrschwimmbecken ist von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig.
- Boden- und Wandsprudler, Massagedüsen, ein Spritzpilz für das Kinderbecken, ein Strömungskanal und Unterwasserliegen sind wichtig, um Vielfalt und Abwechslung für Kinder und Jugendliche sowie Komfort für alle Generationen zu ermöglichen.
- Es muss einen Innen- und Außenbereich geben. Der Außenbereich ist so zu konzipieren, dass er wirtschaftlich zu betreiben ist und im Sommer ausreichend Platz bietet.
- Genügend Parkplätze und Fahrradstellplätze sind vorzuhalten.
- Ausreichende Liegeplätze im Innenbereich sowie eine ausreichend große Liegewiese im Freien mit teilweise beschattender Bepflanzung sind elementar. Im Außenbereich sollen auch Sport- und Spielmöglichkeiten für alle Altersklassen gegeben sein.
- Eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln muss gewährleistet sein.

Das Jugendparlament als Vertretung der Kinder und Jugendlichen legt keinen Wert auf einen Standorterhalt aus traditionellen Gründen.

Die bisherigen Planungen zu verwerfen, bewertet das Jugendparlament als nicht zielführend. Stattdessen empfehlen wir einen Variantenvergleich zugunsten dessen, was die oben aufgeführten Kriterien besser erfüllt.

Vorsitzender

Verfasser

Mitglied

Mitglied